



Spende des Kärwävereins (4) Der katholische Lutherer (6) Gemeindefest (9) Konzert (10)

Oldtimer-Show rund um die Kirche (2)



Jeden Sonntag nach dem Gottesdienst.
In den Schulferien nur am 1. Sonntag der Ferien.



Kirchencafé im Gemeindehaus

Gottesdienst
Kollekte: Jugendarbeit im Dekanat
PfarrerIn Susanne Munzert

So. 17.09. 10.00 Uhr
Segnungsgottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden
Kollekte: Konfirmandenarbeit
Musik: GospelVoices aus Neunmarkt
PfarrerIn Susanne Munzert/
Vikarin Elke Dollinger

Di. 12.09. 09.15 Uhr 10.30 Uhr
1. Klasse – Schulanfänger
Ökumenische Schulanfangsgottesdienste
Katholische Kirche St. Josef
2. bis 4. Klasse
Vikarin Elke Dollinger/
Pfarrer Harald Günthner/
PfarrerIn Susanne Munzert/
Pfarrer Harald Günthner

So. 03.09. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Theologische Ausbildung in Bayern
Prädikantin Ursula Gräfin Praschma

So. 10.09. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Mundartpredigt
Kollekte: Gefängnisseelsorge
Präd. Gabriele Kröller

So. 27.08. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Kollekte: Evangelischer Kindergarten
„Ein Haus für Kinder“
Diakonin Sheryl Campbell

So. 06.08. 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Kollekte: Diakonie in Bayern
PfarrerIn Susanne Munzert

So. 13.08. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Kollekte: Kirchenkreis Mecklenburg
Diakon Horst Gottschalk

So. 20.08. 10.00 Uhr
Gottesdienst
Kollekte: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs
Vikarin Elke Dollinger

Gottesdienste im August/September

Gemeindetermine

Eltern- und Kind-Gruppen

Krabbelgruppe: Mo. 10.00 bis 11.30 Uhr
Frau Glienke Tel. 0176 / 57941737

Dienstaggruppe: Di. 10.00 bis 11.30 Uhr
Frau Wagner Tel. 722619

Musik in der Gemeinde

Posaunenchor
Montag 20.00 Uhr Marina Kraußeneck
Kantorei

Mittwoch 20.00 Uhr Manfred Meier-Appel

Kurse und Kreise

Frauen- und Mütterkreis

Donnerstag, 21. September 14.30 Uhr
„Kuba: Die Schöne und der Sozialismus“
Vortrag von Dr. Rüdiger Kretschmann“
Herta Ludwig (3466)

Frauentreff (für Frauen mitten im Leben)

Dienstag, 12. September 17.45 Uhr
„Führung in der neuen Spalter Brauerei - mit Bierprobe und Vesper“
Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche
Anita Kral-Bielefeldt (8857)

Seniorenkreis

Donnerstag, 21. September 14.30 Uhr
„Kuba: Die Schöne und der Sozialismus“
Vortrag von Dr. Rüdiger Kretschmann“
Claudia Popp (15632)

Männerkreis

Dienstag, 12. September 17.45 Uhr
„Führung in der neuen Spalter Brauerei - mit Bierprobe und Vesper“
Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche
Dr. Rüdiger Kretschmann (4004293)

Evangelische Jugend

Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr
Kindergruppe (5 - 11 Jahre)

Alle Veranstaltungen finden, falls nicht anders angegeben, im Gemeindehaus statt.
In den Schulferien finden keine Veranstaltungen statt.

Impressum

WEGWEISER
Gemeindeblatt der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Schwarzenbruck

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt,
Flurstr. 4, 90592 Schwarzenbruck
PfarrerIn Susanne Munzert

Layout: Nikolaus Graf Praschma,
Alfred Merten
Herstellung: Gutedrucke.de,
Gedruckt auf chlorfreiem Papier

Erscheinungsweise: 10 Ausgaben im Jahr
Auflage: 1540 Stück

Redaktion:
Diak. Sheryl Campbell (SO), Vikarin Elke Dollinger, Ulrike Fricke, Alfred Merten (AM), Pfrin. Susanne Munzert (Ltg.), Nikolaus Graf Praschma (NP), Kerstin Weickert (KW), Susann Weickert (Fotos), Susanne Winter

Anmerkung der Redaktion:

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen. Inhalte von Leserbriefen geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Gemeindetermine

Eltern- und Kind-Gruppen

Krabbelgruppe: Mo. 10.00 bis 11.30 Uhr
Frau Glienke Tel. 0176 / 57941737

Dienstaggruppe: Di. 10.00 bis 11.30 Uhr
Frau Wagner Tel. 722619

Musik in der Gemeinde

Posaunenchor
Montag 20.00 Uhr Marina Kraußeneck
Kantorei

Mittwoch 20.00 Uhr Manfred Meier-Appel

Kurse und Kreise

Frauen- und Mütterkreis

Donnerstag, 21. September 14.30 Uhr
„Kuba: Die Schöne und der Sozialismus“
Vortrag von Dr. Rüdiger Kretschmann“
Herta Ludwig (3466)

Frauentreff (für Frauen mitten im Leben)

Dienstag, 12. September 17.45 Uhr
„Führung in der neuen Spalter Brauerei - mit Bierprobe und Vesper“
Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche
Anita Kral-Bielefeldt (8857)

Seniorenkreis

Donnerstag, 21. September 14.30 Uhr
„Kuba: Die Schöne und der Sozialismus“
Vortrag von Dr. Rüdiger Kretschmann“
Claudia Popp (15632)

Männerkreis

Dienstag, 12. September 17.45 Uhr
„Führung in der neuen Spalter Brauerei - mit Bierprobe und Vesper“
Treffpunkt: Parkplatz an der Kirche
Dr. Rüdiger Kretschmann (4004293)

Evangelische Jugend

Donnerstag 16.00 - 17.30 Uhr
Kindergruppe (5 - 11 Jahre)

Alle Veranstaltungen finden, falls nicht anders angegeben, im Gemeindehaus statt.
In den Schulferien finden keine Veranstaltungen statt.

Impressum

WEGWEISER
Gemeindeblatt der Evang.-Luth.
Kirchengemeinde Schwarzenbruck

Herausgeber:
Evang.-Luth. Pfarramt,
Flurstr. 4, 90592 Schwarzenbruck
PfarrerIn Susanne Munzert

Layout: Nikolaus Graf Praschma,
Alfred Merten
Herstellung: Gutedrucke.de,
Gedruckt auf chlorfreiem Papier

Erscheinungsweise: 10 Ausgaben im Jahr
Auflage: 1540 Stück

Anmerkung der Redaktion:

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe zu kürzen. Inhalte von Leserbriefen geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Monatslosung für August 2017:

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein. *App 26,22 (L)*



Liebe Gemeinde,

der Urlaubsmonat August lädt zum Innehalten ein, denn alles ist anders als gewohnt: Wer arbeitet, erlebt nur ein halbvolltes Büro, die Aufgaben der Urlauber müssen zwar übernommen werden, trotzdem ist die Atmosphäre entspannt. Sofern das Wetter warm und sonnig ist, genießen die Menschen nach Feierabend ein kühles Getränk im Biergarten oder springen noch mal kurz ins Schwimmbad. Und wer tatsächlich im Urlaub verweilt, der hat wirklich Zeit zur Erholung! Für mich sind solche freien Tage – ob nun arbeitsfrei oder in der Arbeit befreit – wichtig, um alles, was in den letzten Monaten so dranhäuft, zu verarbeiten.

Gott ist mein treuer Begleiter

Gut tut es dann, mit manchen Prozessen abzuschließen und sich gleichzeitig an den Ereignissen und Beziehungen zu Menschen zu freuen, die gut gegangen sind. Dabei ist es wohlthuend, rückblickend erkennen zu können, dass Gott in all dem mein treuer Begleiter und Kraftgeber war und ist. Wofür können wir „Danke“ in den vergangenen Monaten sagen? In welchen Momenten war Gott unser starker Fels? Paulus ist mir darin ein Vorbild, diese Erfahrungen laut auszusprechen und sie mit damit zu teilen, auch wenn es zum Konflikt führen kann. Gottes Gegenwart wird damit bezeugt. „Worte schaffen Wirklichkeit“, sagte einst Wittgenstein. Wo ich etwas ausspreche, bezeuge ich meine Einsicht nicht nur vor anderen, sondern auch vor mir selbst.

Als Zeuge über Gott zu sprechen braucht Mut

Wo ich meine Glaubenserfahrungen mit anderen teile, reife ich selbst in meinem Glauben. Als Zeuge über Gott zu sprechen, dazu braucht es eine Portion Mut, denn es ist für viele von uns ungewohnt. Aber man muss ja nicht gleich mit dem überzeugten Atheisten in der benachbarten Ferienwohnung ein Glaubensgespräch anfangen. Vielleicht reicht es, wenn man aus dem Ritual-Gebet am Abendbrotgespräch ein freieres gestaltet: „Guter Gott, wir danken dir heute für...ja wofür kann man denn Gott heute eigentlich danken?“ Und schon ist man im Gespräch. Gott freut sich, wenn wir auch in der Freiheit unseres Urlaubs unsere Gedanken und Gefühle zu den Erlebnissen des vergangenen Tages teilen. Probieren wir es doch einfach mal wieder aus!

Eine gesegnete Sommerzeit wünscht Ihnen

Ihre Sheryl Campbell



26.9. Ulf Engel
27.9. Ulf Engel
28.9. Ulf Engel
29.9. Ulf Engel
30.9. Ulf Engel
31.9. Ulf Engel

Das Gehäuse der Orgel.



Mit viel Geduld und noch mehr Sachverstand hat Orgelbaumeister Jürgen Lutz etwa 40 Kirchengemeindern, die einen Ausflug zuerst nach Feuchtwangern mit Stadtbesichtigung und dann in die Werkstatt des Baumeisters machten, den Bau der neuen Orgel erklärt. Zahlreiche Antworten zu Holzarten, Zusammensetzung, Konstruktion und Planung des neuen könnigen Musikinstrumentes ließen bei den Zuhörern die Komplexität der Orgelerahnen, Baupläne, meterlang und breit, für einen Laien nicht verständlich, verdeutlichen, warum die Bauzeit einer Orgel etwa ein Jahr beträgt. Aber auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Die Ausflügler grillten auf einem mitgebrachten Grill Kartöfeln mit Würstchen – dazu ein zünftiges Bier. Die Heimfahrt nach einem herzlichen Dank von Pfarrerin Susanne Munzert an Jürgen Lutz brachte eine Erkenntnis: Die Kirchengemeinde bekommt ganz bald eine sehr schöne Orgel.

Geburtstage September

kirchliche Mitteilungen und Grüße

Taufen	
Emilia Ditz	89 Jahre
Sophia Becker	80 Jahre
Beerdigungen	
Dorothea Hiltner	89 Jahre
Herbert Bergander	80 Jahre
Eva Martin	85 Jahre
Eberhard Hess	88 Jahre
Georg Waitz	87 Jahre

Ökumenische Andacht im
„Dr.-Wilhelm-von-Petz-Haus“
jeden Freitag um 17.00 Uhr

Andacht im Alten- und
Pflegeheim „Faberschloss“
jeden Freitag um 10.00 Uhr



Auch für das leibliche Wohl der Fans war gesorgt. Neben allerlei Getränken gab es auch Pizza und Würstchen.
Foto: NP

Bitte um Spende

Mit dem dieser Ausgabe beigelegten Überweisungsträger bittet der „Evangelische Verein von Schwarzenbruck“ als Träger von Kindergarten und Diakonie um Ihre Spende. Helfen Sie dem Verein, mehr Zeit zu haben für unsere Kranken und Kinder. Für Ihre Spende erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenbescheinigung.

Dr. Maximilian von Petz
1. Vorsitzender des Vereins

Ein Augenschmaus für Autofans

Orgel

Der Innenhof der Schwarzenbrunn-Martin-Luther-Kirchengemeinde mag schon manches Konzert oder den einen oder anderen Gottesdienst gesehen haben. Aber Oldtimer? (Bild) Der „(ev)un (ev)alt“ (e.V.) (ASC) hat am 11. September ein interessantes und ungewöhnliches Event organisiert: Ein französisches Modell aus dem Jahr 1928 (Rochet Schneideler) mit 37 PS und 0000 km wurde zum ersten Mal in Deutschland bei einem Automeeting in der Nähe von Stuttgart ausgestellt. Die Besucher konnten sich an der Reihe der wunderbaren alten Autos beteiligen und auch ein Chrysler der Fahrzeugreihe mit 75 PS und 6 Zylindern. Die aber viel Spaß an der Begegnung hatten. Bei strahlendem Sonnenschein gab es aber auch gegen eine kleine Spende Getränke aller Art sowie Würstchen und Pizza. Alle Spenden aus dieser ebenso ungewöhnlichen wie beeindruckenden Autoschau kommen der neuen Orgel zugute.



Orgel

Spende des Kärwaverens für die neue Orgel



Nach dem ökumenischen Gottesdienst im Festzelt am 2. Juli haben Thomas Kellermann (l.), 1. Vorsitzender des Kärwaverens, und Harald Lumpi (2. Vors.) Pfarrerin Susanne Munzert eine Spende für die neue Orgel in Höhe von 500 Euro überreicht. Die Pfarrerin bedankte sich sehr herzlich.

Fotos: NP



Kontoverbindungen

Sparkasse Nürnberg:
Wegweiser-/Kirchgeld-Konto: IBAN: DE85 7605 0101 0380 2321 99 BIC: SSKNDE77XXX
Spendenkonto der Kirchengemeinde: IBAN: DE89 7605 0101 0380 2302 84 BIC: SSKNDE77XXX
Kto. Verein zur Förderung d. Kantorei: IBAN: DE86 7605 0101 0012 0355 07 BIC: SSKNDE77XXX
Raiffeisenbank Altdorf-Feucht e.G.: IBAN: DE16 7605 0101 0380 2944 54 BIC: SSKNDE77XXX
Spendenkonto der Kirchengemeinde: IBAN: DE04 7606 9440 0100 4122 10 BIC: GENODEF1FEC

Hausmeister:
Dieter Graf
Tel. 09128/728388

diakonin@schwarzenbruck-evangelisch.de

Gemeinde- und Jugenddiakonin

Diakonin Sheryl Campbell
Flurstraße 4, 90592 Schwarzenbruck
Tel. 09128/4123 Mobil: 0175/7913611

E-Mail: elke.dollinger@elkb.de

Vikarin Elke Dollinger
Tel. 09187/9365391

Vikarin

pfarrerin@schwarzenbruck-evangelisch.de

Fax 09128/15905

Gemeindepfarrerin

Pfarrerin Susanne Munzert
Tel. 09128/7241260 (freier Tag: Montag)

Fax 09128/7785

Sekretärin: Ulrike Fricke
Flurstraße 4, 90592 Schwarzenbruck
Tel. 09128/7785

Pfarramt.schwarzenbruck@elkb.de

wir sind für Sie da

Kindertagesstätte

Evang. Kindergarten – ein Haus für Kinder
Fröbeistraße 10, 90592 Schwarzenbruck
Leitung: Ute Miederer
Tel. 09128/6653
kindergarten@schwarzenbruck-evangelisch.de

Hausmeister:
Claus Friedrich Tel. 09128 / 723404

Diakonie-Station

Hauptstraße 2, 90592 Schwarzenbruck
Tel. 09128/924-0
Sprechstunde: nach Vereinbarung



Die Diakonie im Petzhaus.

Kirchenvorstand

Pfarrerin Susanne Munzert (Vors.)
Anita Kral-Bielefeldt (Vertrauensfrau)
Tel. 09128/8857

Nach der italienischen Festlichkeit von Vivaldi zu Beginn des Programms und dem an die italienische Schule angelehnten Mitteldeutschen Stil Pachelbels sang wieder der Chor: Das berühmte

„Alta trinita beata“ von einem unbekanntem italienischen Tonsetzer um 1500 Schütz und leitete stimmungsvoll in das nächste Solo über.

„Süße Stille, sanfte Quelle“, die Nummer Vier aus den bekannten „Neun Deutschen Arien“ von Georg Friedrich Händel, wurde von Susanne Winter mit ihrem schönen, hellen Sopran innig interpretiert – im Duett mit dem klangschön und fein nuanciert auf der Blockflöte spielenden Robert Hirsch – und setzte in der Begleitung von der Truhenoriel ein wunderbares, meditativen Ruhepol im sehr kontrastreichen und schlüssigen Programm.

Die Kantorei antwortete mit dem schlichten Satz des Nürnberger Komponisten Hans Leo Haßler über die Luther-Worte „Vater unser im Himmelreich“. Der offizielle Programmteil endete mit dem Chor „Wir danken dir Gott“ aus der Kantate Nr. 29, der sogenannten „Ratswahl-Kantate“ von Johann Sebastian Bach. Die Kantorei Schwarzenbruck sang den wunderbar lin-

near geführten, polyphonen Aufbau des Chores, mit präzisen Einsätzen, klangschön und mit phonetischer Brillanz.

Das Jahr 2017 steht ganz im Zeichen des Jubiläums des großen Reformators und Namenspatrons der Martin-Luther-Kirche in Schwarzenbruck. Am Vorabend des Gemeindefestes lud die Kantorei Schwarzenbruck zu ihrem traditionellen Festkonzert ein. Dabei standen unter dem Motto „Geistliche Musik aus dem Barock“ neben anderen Werken auch Musik von Antonio Vivaldi und Johann Sebastian Bach auf dem farbigen Programm.

Den Beginn machten drei Sätze aus dem bekannten „Gloria“ von Antonio Vivaldi, der – vor allem für seine „Concerti grossi“ bekannt – durch seine Anstellung im „Ospedale della Pietà“ (einem Waisenhaus in Venedig) auch viele kirchenmusikalische Werke verfasste. Die Kantorei sang, begleitet von Manfred Meier-Ap-pel an der Truhenoriel, den ersten Satz „Gloria“ mit hymnisch pointiertem Elan und stets hervorragender Textverständlichkeit, und das mit federnder Inegalität ausgedeutete „Domine Fili unigenite“.

Die beiden Sätze bildeten den Rahmen für das Duett „Laudamus te“, das die beiden Sopranistinnen Susanne Winter und Dorothea Koch mit ihrem schönen Stimmklang präzise alternierend dboten. Sie gestaffelte auch mit ihrer vollen Sopran-Stimme die komplexe Rhythmik ebenso schön aus, wie die jubelnden „Halleluja“-Rufe, ließ dabei die schnellen Koloraturen wirklich leicht klingen.

Nach der italienischen Festlichkeit von Vivaldi zu Beginn des Programms und dem an die italienische Schule angelehnten Mitteldeutschen Stil Pachelbels sang wieder der Chor: Das berühmte

Foto: Peter Zajdl



Festkonzert der Kantorei in der Martin-Luther-Kirche

Musik

aus unserer Gemeinde

Termine

Mundartpredigt

Am Sonntag, dem 10. September feiern wir Gottesdienst mit Prädikantin Gabi Kröll. Es wird passend zum Lutherjahr um den Reformator gehen. Die in fränkischer Mundart gereimte Predigt wird von Liedern, Gebeten und Texten Martin Luthers umrahmt.

Frau Kröll ist Prädikantin für das Dekanat Altdorf.

Sie hält regelmäßig Mundartpredigten in Eismannsberg am Faschingssonntag (Estomihi) und in Altdorf am Sonntag des Altstadtfestes.

Asylcafé

Eine Begegnung zwischen Flüchtlingen und Schwarzenbruckern bei Kaffee, Tee und Kuchen.

Samstag, 19. August 2017,

Samstag, 23. September 2017

15.00-17.00 Uhr im ev. Gemeindehaus
Weitere Informationen im Pfarramt.

GospelVoices

Am Sonntag, dem 17.9. werden im Gottesdienst wieder die „GospelVoices“ unter Leitung von Dr.-Ing. Thomas Wegener zu Gast sein. Am Piano wird Christa Klughardt spielen.

Kirchenvorstand

Am Donnerstag, dem 14. September findet um 19.30 Uhr die nächste Sitzung des Kirchenvorstandes im Gemeindehaus statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Geburtstage August

1.8.	Emma Hildebrandt	91 Jahre
2.8.	Rudolf Heß	78 Jahre
3.8.	Peter Groschwitz	76 Jahre
3.8.	Hans Hoffmann	83 Jahre
5.8.	Hannelore Czeppan	77 Jahre
5.8.	Brigitte Hillebrecht	81 Jahre
7.8.	Hans Brandenburger	78 Jahre
7.8.	Barbara Scholler	71 Jahre
8.8.	Karl-Heinz Gruber	81 Jahre
8.8.	Ruth Gundermann	90 Jahre
8.8.	Ilse Streckfuß	73 Jahre
8.8.	Klaus Teller	80 Jahre
11.8.	Waltraud Stoklossa	82 Jahre
13.8.	Gerhard Ziegler	78 Jahre
14.8.	Gerda Mayer-Scholler	85 Jahre
15.8.	Edeltraud Heß	78 Jahre
15.8.	Erika Sebald	75 Jahre
16.8.	Dr. Heinz Winkler	89 Jahre
17.8.	Brigitte Schmidt	83 Jahre
21.8.	Erika Frister	83 Jahre
21.8.	Karl Kopp	90 Jahre
22.8.	Eisbeth Malick	78 Jahre
22.8.	Fritz Seidel	89 Jahre
23.8.	Günter Ludwig	79 Jahre
24.8.	Reinhold Fürbringer	74 Jahre
25.8.	Lilly Erbert	87 Jahre
25.8.	Babette Steger	90 Jahre
26.8.	Brigitta Haas	77 Jahre
26.8.	Helga Werthner	75 Jahre
27.8.	Marie Deml	86 Jahre
28.8.	Ingrid Zimmel	71 Jahre

Neuigkeiten, Gottesdienste,
Nachrichten...?

Immer über die evangelische
Kirchengemeinde
in Schwarzenbruck informiert:

www.schwarzenbruck-evangelisch.de

Die Reformation in Europa

Fünf Jahre hat Dr. Thomas Greif (*Bild*), vielen bekannt als Redakteur, Organist und Leiter des Diakoniemuseums in Rummelsberg, Europa kreuz und quer auf den Spuren der evangelischen Geschichte bereist. Mit über 100 Menschen verschiedener Nationen hat er über ihren Glauben gesprochen. Und ganz unterschiedliche Antworten bekommen. Sein Vortrag im evangelischen Gemeindehaus auf Einladung des ökumenischen Arbeitskreises nahm die zahlreichen Besucher in einem Bildervortrag mit auf eine Reise von Wittenberg über Schlesien, die Hohe Tatra bis nach Odessa; von Hermannstadt über Genf und Straßburg nach Holland; von Canterbury über Schottland nach Finnland. Und schließlich Berlin. Eine spannende Reise, weil Greif über jeden Ort eine kleine Geschichte, Kuriosität,



Dr. Thomas Greif während seines Vortrages.

Foto: NP

Erstaunliches zu erzählen hatte. Das Resümee seiner Reise: „Ja, wir sind verschieden. Ja, wir gehören zusammen.“ Wer diese unterhaltsam-bewegende Reise in Ruhe nachlesen möchte – Greif hat seine Reportagen als Buch mit dem Titel „Die Reformation in Europa“ herausgegeben.

Einen Segnungs- und Einführungsgottesdienst feiern wir am Sonntag, dem 17. September 2017,

um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche
mit den Gosepelvoices:

Wir wollen uns in diesem Gottesdienst stärken für das Neue, das uns alle nach den Sommerferien erwartet. Deswegen sind alle Gemeindeglieder eingeladen, sich durch Handauflegung im Gottesdienst unter den Segen unseres Gottes zu stellen.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen in diesem Gottesdienst unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden vor.

Pfarrerin Susanne Munzert und Vikarin Elke Dollinger



Fotos: Peter Zajdl



„Wir feiern mit Martin und Käthe...“

Und wieder feierten Kirchengemeinde mit Kindergarten zusammen: Rund um die Martin-Luther-Kirche trafen sich etwa 400 große und kleine Leute zu einem sommerlich-fröhlichen Fest mit Martin und Käthe, dargestellt in historischen Kostümen vom Pfarrerehepaar. Bilderbuchwetter, Spielstationen für die Kinder, die aber auch die Geschichte des Zachäus erzählten. Dazu Posaunenchormusik, bei der jeder mal ein Instrument ausprobieren durfte, während die schon legendäre Fressmeile von Schwarzenbrück: Antipasti, Pizza, Schaschlik, Würschtl, Pommies Frites, Waffeln.... Schließlich das spektakuläre Luftballonsteigen des Evangelischen Vereins der, mit eigenen Bierdeckeln, Türme baute. Es war wieder ein großes, schönes Fest.



Foto: NP

Die Band v.l.n.r.: Eddy Thiel (Bass), Roland Schmidt (Cachon), Sarah May (Vocals), dahinter: Walter Popp (Cachon), Yannik Schmidt (Keyboard), Peter Munzert (Gitarre)

Musiker/in gesucht!

Wir suchen ab sofort eine zusätzliche Gitarristin oder einen Gitarristen, die oder der in der Band mitspielen möchte. E-Gitarre oder Western-/Konzertgitarre, beides ist möglich. Banderführung wäre gut, ist aber nicht Voraussetzung, Hauptsache Du hast Lust auf die gemeinsame Musik in der Band.

Die Kirchenband gibt es mittlerweile seit zwei Jahren. Drei- bis viermal im Jahr begleitet die Band Gottesdienste in der Martin-Luther-Kirche. Zum Repertoire gehören moderne Kirchen- und Lobpreislieder. Geprüft wird während der Schulzeit in der Regel donnerstags,

von 19.30-21.00 Uhr im Gemeindehaus neben der Martin-Luther-Kirche. Falls Du Interesse hast, wende Dich bitte an Peter Munzert: 0151/2009 6405.

Diakonin Sheryl Campbell

Abschlussabend

Am 11. August endet die diesjährige Jugendbegegnung und unsere Jugendgruppe aus dem Partner-Dekanat Karadubnjn trifft nach drei Wochen Besuch nach Heimflug nach Tansania an. Ihre deutschen Partnerjugendlichen Anna-Lena Albrecht, Lena Eckstein, Julia Meyer, Marie Meyer, Svenja Beyer und Milena Merten laden auch im Namen des Partnerschaftsausschusses alle Interessierten zum Abschlussabend nach Schwarzenbrück ein: Am Donnerstag, 10. August, um 19 Uhr beginnen wir im ev. Gemeindehaus mit einer Andacht und werden anschließend miteinander grillen und von unserer Jugendbegegnung erzählen. Über eine Voranmeldung bei Sheryl Campbell (sheryl.campbell@elkba.de oder 0175/7913611) freuen wir uns, ebenso wie über Salat- und Nachschickspenden. Herzliche Einladung!

Konfirmationsjahrgänge

2018/2019

In der ersten Schulwoche nach den Sommerferien beginnt der Kurs für den neuen Konfirmationsjahrgang 2017/2018. Schriftlich eingeladen wurden alle Jugendlichen unserer Kirchengemeinde, die zwischen September 2003 und bis einschließlich Oktober 2004 geboren worden sind. Nicht immer sind unsere Daten vollständig. Sollte es Jugendliche geben, die fälschlicherweise nicht angeschrieben worden sind oder die ihre Konfirmation nachholen möchten – in diesen Fällen melden Sie sich bitte so bald wie möglich im Pfarramt. Am 13.9. findet für alle Konfirmationseltern um 19.30 Uhr ein Informationsabend im Gemeindehaus statt.

Partner

aus der jungen Gemeinde

Kindergruppe

Die Kindergruppe findet erst wieder im Oktober statt! Wir wünschen euch und euren Familien gesegnete Ferien!

Underground

Jugendtreff für alle Jugendlichen ab 13 Jahren

Alle zwei Wochen am Freitag zwischen 19 und 22 Uhr.

Termine:

- 15. September: Erster Jugendtreff nach den Ferien
- 29. September: Casino-Abend (ohne Geldgewinn) mit der Dekanatsjugend (siehe auch www.el-dltdorf.de)



Wir freuen uns auch über Unterstützung im Mitarbeitenden-Team!

Spendenaktion geht weiter

Vielen Dank für die Kronkorken-Spenden der Reformationsaktion der Dekanatsjugend am 1. Juli! Gemeinsam mit der Dekanatsjugend Hersbruck haben wir ein Ergebnis von 33 kg erreicht. Damit können wir einem Kind in Ghana eine Krankenversicherung spenden. Da noch Anfragen von fleißigen SammlerInnen da sind, lassen wir die Aktion noch bis Ende September weiterlaufen. Wir freuen uns über weitere Kronkorken, die Sie gerne im Pfarramt abgeben können.

Foto: SC



Evangelischer Verein

Der katholische Luther

Der jüngste Gast in der kreuz+quer Vortrags- und Diskussionsrunde des evangelischen Vereins, Hans Peter Weigel, ist nicht nur katholischer Pfarrer, er ist Seminarleiter, Seelsorger – und Rundfunkredakteur. Weigel provozierte seine Zuhörerschaft in der gemütlichen Sitzecke des Gemeindehauses unter einem Luther-Bild mit der These: Der große Reformator hat sein Bekenntnis zur katholischen Kirche nie gelöscht.



Leonardo da Vinci (1452–1519) Mensch auf dem T-Shirt zeigt den künstlerischen Umbruch der Zeit an, in der Martin Luther lebte. Der Humanismus geht ganz neue Wege. Foto: NP

Das 15. Jahrhundert, eine Zeit des politischen Umbruchs, der „Herbst des Mittelalters“, aber auch der konfessionellen Gegensätze, wie es sie lange vor Luther auch schon gab, erlebt eine heilsame, erfrischende Lutherliteratur. Mit dem Humanismus wird der Mensch zum Maß aller Dinge, nicht mehr ein von Gott gedemütigtes Lebewesen.“ Weigel beschreibt ein einfaches Beispiel für die plötzliche Unabhängigkeit des Men-

schen: Peter Henleins Erfindung der Taschenuhr. Niemand ist mehr auf die Uhrzeit des Glockenturmes angewiesen.

Taufe rückt in den Mittelpunkt

Während die Osmanen vor Wien stehen, haben die korrupten, politischen Päpste jeden Respekt verloren. Von den Laienpredigern bis zu den Mystikern ergeht die Forderung: „Wir wollen Gott in unserm Herzen haben“, zitiert Weigel. Und schlussfolgert: „Luther will die katholische Kirche wieder katholisch machen.“ Er kämpft mit der Lehre der Kirche gegen sie. Der Papst ist der Antichrist, Ihn gilt es zu bekämpfen. Gleichzeitig ist die Heilige Schrift der Angelpunkt des eigenen Heils: Mit Luther rückt die Taufe in den Mittelpunkt, die katholisch so hoch gehaltene Priesterweihe verliert ihren Wert, weil der Reformator sagt: „Jeder Getaufte ist Priester.“ Weigels Vortrag war im Luther-Jahr mit oft gleichen Aussagen eine erfrischend andere Sicht der oft einigen getrennten Kirchen. NP

Erntedank

Am Sonntag, dem 1. Oktober (Erntedank), findet um 10.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche wieder, wie im letzten Jahr, ein Familiengottesdienst statt, den Pfarrerin Susanne Munzert gemeinsam mit dem Kindergarten-Team und der Band halten wird. Große und kleine Leute sind herzlich dazu eingeladen.